

ANHÄNGE

Aufteilung der Räumlichkeiten des Biotech-Campus (Genf)

Die insgesamt 40'000 m² werden wie folgt aufgeteilt:

- **Wyss Center for Bio- and Neuroengineering EPFL-UNIGE:** ca. 8000 m² für die zehn neuen Labors (Forschungslehrstühle) von UNIGE und EPFL für die Forschung in Bereichen wie Immuningenieurwesen, Neuroingenieurwesen und Regeneratives Engineering.
- **EPFL-UNIGE:** ca. 14'000 m² für Forscherteams von EPFL und UNIGE
 - Für die EPFL: die beiden neuen Bertarelli-Forschungslehrstühle für Neuroprothesen sowie ein Teil der bestehenden Teams des Zentrums für Neuroprothesen
 - Für die UNIGE: Forscherteams des Nationalen Forschungsschwerpunkts (NFS) Affektive Wissenschaften, die am 1. November 2013 umziehen, und weitere Forscherteams aus dem Bereich Neurowissenschaften
- **Human Brain Project (Europa) + Blue Brain Project (EPFL):** ca. 5000 m² für Schweizer Wissenschafts- und Verwaltungsmitarbeiter der Projekte HBP und BB
- **Räumlichkeiten für Unternehmen:** ca. 7000 m² für die Ansiedlung und Entwicklung von Start-ups und Unternehmen mit Bezug zu der auf dem Biotech-Campus durchgeführten angewandten Forschung oder zu den Neurowissenschaften
- Die übrigen Nutzflächen dienen den **technologischen Plattformen** zur Unterstützung fächerübergreifender Aktivitäten, den **Aspekten rund um den Technologietransfer** der Campus-Forschung sowie den **gemeinsamen Dienstleistungen**, die den Campus zu einem einzigartigen Ort für Forschung, Entwicklung und Technologietransfer, aber auch Kontakte und Austausch mit der Öffentlichkeit machen.

Wichtige Meilensteine der Vergangenheit:

- **4. Dezember 2010:** Ausschreibungsbeginn der europäischen FET-Flagship-Projekte, deren Gesamtkosten aller Beiträge über zehn Jahre fast EUR 1 Mrd. betragen dürften.
- **11. Juni 2012:** Bekanntgabe der Unterstützung für das Human Brain Project und das Blue Brain Project durch die Metropolregion Genf-Lausanne über eine Beteiligung des Kantons Waadt, der Eidgenossenschaft und privater Partner an der Finanzierung eines Gebäudes für das administrative und wissenschaftliche Zentrum des Projekts. Das Bauprojekt Neuropolis wird auf zwei Standorte in Lausanne und Genf aufgeteilt.
- **28. Januar 2013:** Bekanntgabe der beiden von der Europäischen Kommission ausgewählten FET-Flagship-Projekte: **Human Brain Project** und **Graphene** sind die Gewinner des Wettbewerbs für eine über zehn Jahre verteilte europäische Finanzierung von rund CHF 500 Mio.
- **22. Mai 2013:** Bekanntgabe des **Verkaufs des ehemaligen Standorts Sécheron** (Genf) durch Merck Serono an das Konsortium Campus Biotech SA, das aus dem Unternehmer und Mäzen Hansjörg Wyss und der Familie Bertarelli besteht.
- **1. Oktober 2013:** Offizieller Startschuss des europäischen Human Brain Project anlässlich eines internationalen Wissenschaftsseminars (7.-11. Oktober in Lausanne) mit fast 300 Forscherinnen und Forschern aus 80 internationalen Teams.